**Presseinformation**

Hinterstoder, 8.9.2022

**SunnyCard gewinnt an Bedeutung – Familienskitag ab 12 Euro pro Person**

* **­Saisonkarte mit 20%-Vorverkaufsrabatt bis Ende Oktober**
* **Bei 20 Familien-Skitagen pro Saison kommt jede Person auf 12 € pro Tag**

Die aktuelle Teuerungswelle macht auch vor der sportlichen Freizeitgestaltung nicht halt. Doch Vielskifahrer haben es gut: Saisonkarten bieten hier – im Besonderen auch für Familien – attraktive Möglichkeiten, um kostengünstig Ski zu fahren. Für die SunnyCard gibt es bis 31. Oktober 2022 einen Vorverkaufsrabatt von 20%. Sie gilt in acht der schönsten Skigebiete Österreichs – am Hochkar, in Lackenhof am Ötscher, in Hinterstoder, auf der Wurzeralm, bei den Almtal Bergbahnen Kasberg, am Hochficht, am Grossglockner/Heiligenblut, in HochKössen und am Schnalstaler Gletscher (I) den ganzen Winter lang. Alle Infos unter [www.skisport.com](http://www.skisport.com) .

**Familien profitieren von Saisonkarten**

„Trotz der notwendigen Preisanpassungen bei Skitickets bleibt durch die Saisonkarten weiterhin kostengünstiges Skifahren – vor allem für Familien – möglich. Denn Skifahren muss weiterhin leistbar bleiben. Mit der SunnyCard kommen Familien bei mittlerer Nutzung – 20 Skitage – auf rund 12 Euro pro Person und Skitag“, so Helmut Holzinger, Vorstand der Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG.

Bei einer durchschnittlichen Familie mit zwei Kindern unter 15 Jahren und bei 20 Skitagen pro Saison ist Skivergnügen um 12 Euro pro Tag möglich. Was unglaublich klingt, ist einfach zu berechnen. Wer im Vorverkauf, dieser gilt bis 31. Oktober 2022, eine SunnyCard kauft, bezahlt für uneingeschränktes Skivergnügen in 9 der schönsten Skigebiete Österreichs und Italiens während der gesamten Saison 486 Euro (Normalpreis 608 Euro). Eine Familie mit zwei Kindern unter 15 Jahren (bis Jahrgang 2008), bezahlt somit für die gesamte Saison 972 Euro, denn Kinder bis 15 Jahren fahren gratis, wenn beide Eltern die SunnyCard kaufen. Bei 20 Skitagen (1 Woche Weihnachtsferien, 1 Woche Semesterferien und 6 Einzeltage oder 3 Wochenenden) für eine vierköpfige Familie ergibt das folgenden Tagespreis: 972 Euro : 20 = 48,6 : 4 Personen = 12,1 Euro pro Person. Mit rund 12 Euro pro Tag wird Skifahren in den SunnyCard-Skigebieten zum wirklichen Schnäppchen.

**Seilbahnbetriebe tragen Risiko**

Für die Seilbahnbetreiber bedeutet ein Fixpreis zum Saisonbeginn aktuell natürlich ein gewisses Risiko. „Unsere Branche ist sehr stark abhängig von den aktuellen Energiekosten. Daher bergen Saisonkarten ein gewisses Risiko, welches wir aber trotzdem eingehen, um unseren Kunden ein erschwingliches Wintersportvergnügen bieten zu können“, so Rainer Rohregger, Vorstand der Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG. Stromkosten sind für die heimischen Seilbahnen ein bedeutender Kostenfaktor, zum einen für die Anlagen zur Beförderung der Gäste, zum anderen für die notwendige Beschneiung der Pisten. Bei einer Steigerung der Strompreise von mehr als 400 % können die zusätzlichen Kosten nur abgefedert, aber nicht egalisiert werden.

**Ab Weihnachten: Hinterstoder mit neuer Hössbahn**

Bei der neuen Hössbahn handelt es sich um eine Kabinenumlaufbahn, die mit 10er-Kabinen pro Stunde 3.200 Gäste befördern kann. Die neue Förderleistung entspricht in der Praxis einer 50%igen Kapazitätssteigerung und wird damit zu einer wesentlichen Verkürzung der Wartezeiten für die Gäste führen. Der neue Standort der Talstation, direkt nach der Ortseinfahrt beim großen Parkplatz, bedeutet einen wesentlich kürzeren und bequemeren Weg für alle Besucher. Neu ist auch, dass die Skiköcher innen liegen, was einen wesentlichen Zeitvorteil beim Einsteigen bedeutet. Bei einer Streckenlänge von 2.606 Metern wird eine Höhendifferenz von 811 Metern in einer Zeit von 6,5 Minuten überwunden. Die neue Seilbahn ist ein wichtiger Schritt, um den neuen Anforderungen gerecht zu werden und um die touristische Attraktivität von Hinterstoder auch für die nächsten Jahrzehnte abzusichern.

**Neue Wintersport-Destinationen kennen lernen – zum Sensationspreis bis Ende Oktober 2022**

Für alle Familien, die gerne den Winter in vollen Zügen genießen, dabei die Abwechslung lieben und preisbewusst denken, ist die SunnyCard wohl ein ideales Produkt. Eine Woche Skiurlaub in den Weihnachtsferien, eine Woche in den Semesterferien und ein paar einzelne Skitage – und schon ist die SunnyCard unschlagbar. Sie gilt zum einen in neun der schönsten Skigebiete Österreichs – am Hochkar, in Lackenhof am Ötscher, in Hinterstoder, auf der Wurzeralm, bei den Almtal Bergbahnen Kasberg, am Hochficht, am Grossglockner/Heiligenblut, in HochKössen und am Schnalstaler Gletscher (I). Zum anderen ermöglicht sie Tagestickets um rund 12 € pro Person.

**SunnyCard für Alleinerziehende mit gratis Saisonkarte für Kinder**

Auch für Singles mit Kindern oder alleinerziehende Eltern ist die SunnyCard die einzigartige Möglich–keit für kostengünstiges Skivergnügen. So erhalten alle im Haushalt lebenden Kinder unter 10 Jahren (Jahrgang 2013 und jünger) beim Erwerb einer SunnyCard Erwachsen die SunnyCard Kind frei.

**SunnyCard U25 mit Spezialtarifen für alle jungen Menschen**

Für Wintersportler unter 25 Jahren gibt es die SunnyCard U 25 um nur 414 Euro im Vorverkauf (Normalpreis 517 Euro). Der Jugend-Saisonkartenpreis (Jahrgang 2004–2007) liegt bei 365 Euro im Vorverkauf (457 Euro ab 1. November 2022). “Die Berge sind ein wichtiger Erholungsort für alle Altersgruppen. Wir bemerken aber auch, dass zunehmend junge Menschen sich für unsere herrliche Natur begeistern. Diesen Trend wollen wir mit diesem Angebot unterstützen“ so Helmut Holzinger, Vorstand der Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG.

**Skivergnügen während der Woche** mit der **SunnyCard MO-FR**

Viel Platz auf der Piste, keine Wartezeiten, ruhiges Pistenvergnügen – vor allem ältere Menschen oder viele andere mit Tagesfreizeit während der Woche schätzen dieses Angebot. Die SunnyCard gibt es in einer Wochentags-Version (gültig von Montag bis Freitag für die gesamte Saison in allen 9 Skigebieten) um 354 Euro (ab 1. November 2022 um 443 Euro).

**9 Top-Skigebiete in Österreich und Italien**

Die SunnyCard gilt in allen Skigebieten der Schröcksnadel-Gruppe: Hochkar, Lackenhof am Ötscher, Hinterstoder, Wurzeralm, Almtal Bergbahnen Kasberg, Hochficht, Grossglockner/Heiligenblut, HochKössen und am Schnalstaler Gletscher (I).

Nur 150km von Wien entfernt findet man die beiden Skigebiete **Lackenhof am Ötscher** und das **Hochkar**. Lackenhof zeichnet sich als besonders familienfreundlich aus, das Hochkar gilt als extrem schneesicher und beliebt bei Freeridern.

In Oberösterreich findet man die Skigebiete **Wurzeralm** und **Hinterstoder** in der Urlaubsregion Pyhrn-Priel. Beide sind sehr gut über die Pyhrnautobahn erreichbar. Die Wurzeralm gilt ebenfalls als besonders familienfreundlich und steht für entspanntes Skivergnügen. Hinterstoder ist ein wahres Ski-Eldorado – von der Hannes Trinkl Weltcupstrecke bis zu vielen blauen Abfahrten findet hier die gesamte Familie ideale Hänge für jede Könnerstufe. Im Dezember 2022 wird die neue Hössbahn eröffnet, eine Kabinenumlaufbahn, die mit 10er-Kabinen pro Stunde 3.200 Gäste befördern kann und deren Talstation sich direkt beim Parkplatz befindet. Attraktive Angebote für die Übernachtung in Hinterstoder bietet das ALPRIMA Aparthotel.

In einer traumhaften Landschaft, im Dreiländereck Österreich, Deutschland, Tschechien liegt der **Hochficht**. Das Skigebiet gilt als besonders schneesicher und familienfreundlich. Mit einer perfekt abgestimmten Infrastruktur wird das Skifahren leichtgemacht. Mit abwechslungsreichen Pisten und Gastfreundlichkeit punktet der Hochficht bei „Groß und Klein“.

Ebenfalls in Oberösterreich liegen die **Almtal Bergbahnen Kasberg**, ein familienfreundliches Skigebiet für Anfänger und Fortgeschrittene mit einem weitläufigen Fun-Park und umfangreich inszenierter Kinderschiarena mit Maskottchen Bruno Kasbär inkl. eigener Kinderrennstrecke und Märchenwald.

Eine eindrucksvolle Kulisse bietet das hochalpine Skigebiet **Grossglockner/Heiligenblut**. Hier kann bis in den Frühling alpiner Skispaß mit Blick auf Österreichs höchsten Berg, den Großglockner, genossen werden. Markierte Skirouten und eine weitläufige Freeride-Arena lassen die Herzen der Tiefschneefans höherschlagen.

In Tirol liegt das Skigebiet **HochKössen**. Hier am „Action Hill“, in einem der schneereichsten Gebiete Österreichs, gibt es das unvergleichliche Panorama des Kaisergebirges, vielseitige Pisten für alle Könnerstufen und urige Hütten. Das Skigebiet Hochkössen ist aus Deutschland gut erreichbar. Optimale Betreuung erwartet Sie im professionell geführten Renn- und Trainingszentrum Hochkössen.

Das **Gletscherskigebiet Schnalstal in Südtirol** reicht auf bis zu 3.212 m Seehöhe hinauf und bietet Aktivurlaubern alles, was einen Winterurlaub in Südtirol zum Erlebnis macht – mit Schneegarantie von September bis Mai.

**Einfach bestellen: Verfügbarkeit SunnyCard**

**Die SunnyCard ist mittels Bestellformular per E-Mail (**[info@hiwu.at](mailto:info@hiwu.at)**), Fax (++43 7564/5275-130) oder Brief** **zu erwerben**. **Das Bestellformular findet man unter**[www.skisport.com](http://www.skisport.com/)**zum Download**.

**Sie können Ihre Saisonkarten auch online kaufen unter**

<https://skisport.com/de/Tickets-Preise/Onlineshop_Sunnycard>

Die Saisonkarten sind an allen Betriebstagen in der Wintersaison 2022/2023 gültig (ausgenommen Schnalstal). Zusätzlich ist die SunnyCard am Schnalstaler Gletscher von 31. Oktober 2022 bis 16. April 2023 gültig.

**Für die Ausstellung der SunnyCard werden folgende Unterlagen benötigt:**

- Ausgefülltes und unterzeichnetes Bestellformular

- Fotos

- Für die Ausstellung der SunnyCard Kind frei: Familiennachweis oder Kopie der Geburtsurkunde

 Nähere Infos über die SunnyCard unter [www.skisport.com](http://www.skisport.com/)

**Bildtext:**

Bild1: Leistbares Skivergnügen für alle: Noch bis 31. Oktober 2022 gibt es die SunnyCard mit 20% Rabatt – kostengünstige Saisonkarte für 9 Skigebiete.

Bild 2: Skivergnügen gesichert - SunnyCard ideal für Familien.    
© Hiwu:  Abdruck für die Presse kostenfrei

**Weitere Informationen:**

Mag. Karin Munk                                  Mag. Edgar Pürstinger

[k.munk@open-pr.at](mailto:k.munk@open-pr.at)                              [e.puerstinger@open-pr.at](mailto:e.puerstinger@open-pr.at)

0664/ 254 66 13                                    0699/11 32 0727

open public relations gmbh, [www.open-pr.at](http://www.open-pr.at/)